

NACHHALTIGKEIT BEI DER
VAILLANT GROUP

VAILLANT GROUP

I ♥
MY
Green IQ

Simone Rockenfeller, Mitarbeiterin der Vaillant Group



4

Grüne Intelligenz

Das europaweit erste Ranking zum Green IQ. Wie grün denken und handeln Europäer wirklich?



8

Erfolg verpflichtet

Eine Wette auf die Zukunft. Was der Gewinn des Deutschen Nachhaltigkeitspreises bedeutet.



14

Hand aufs Herz

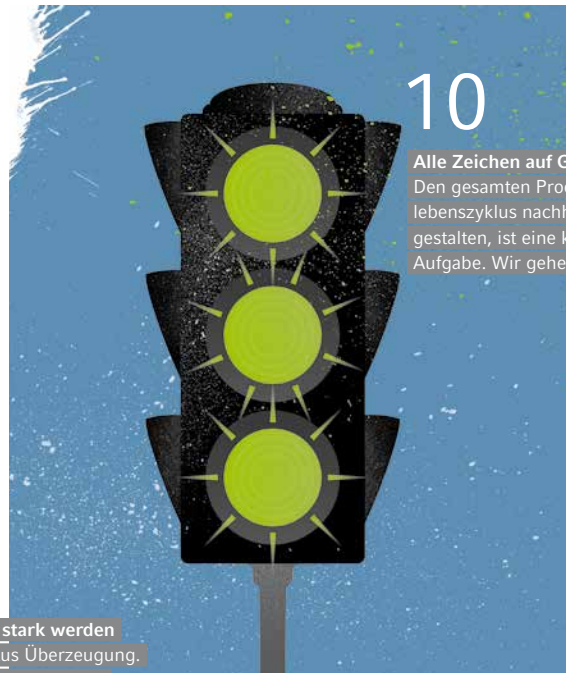
Walk the talk? Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit für unsere Mitarbeiter? Wir haben nachgefragt.



10

Alle Zeichen auf Grün

Den gesamten Produktlebenszyklus nachhaltig zu gestalten, ist eine komplexe Aufgabe. Wir gehen sie an.



18

Wachsen und stark werden

Von Herzen. Aus Überzeugung. Vaillant spendet Wärme für SOS-Kinderdörfer.





Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal ist es geboten, innezuhalten und zurückzuschauen. In diesem Jahr haben wir dazu gleich zweifachen Anlass. S.E.E.D.S., das strategische Nachhaltigkeitsprogramm der Vaillant Group, ist nun fünf Jahre alt, die Hälfte des Weges zu unseren Nachhaltigkeitszielen 2020 ist beschritten. Daher ziehen wir jetzt eine kritische Zwischenbilanz, beleuchten Erfolge, machen aber sehr bewusst auch deutlich, wo es nachzubessern gilt. Im Jahr 2015 wurde unserem Familienunternehmen eine außergewöhnliche Ehre zuteil. Die Vaillant Group erhielt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis als nachhaltigstes Großunternehmen Deutschlands. Eine Würdigung für die Arbeit unserer weltweit über 12.000 Mitarbeiter und ein echter Ansporn, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Einige ausgewählte Projekte und Geschichten, die dabei entstanden sind, finden Sie auf den folgenden Seiten.

Ihr

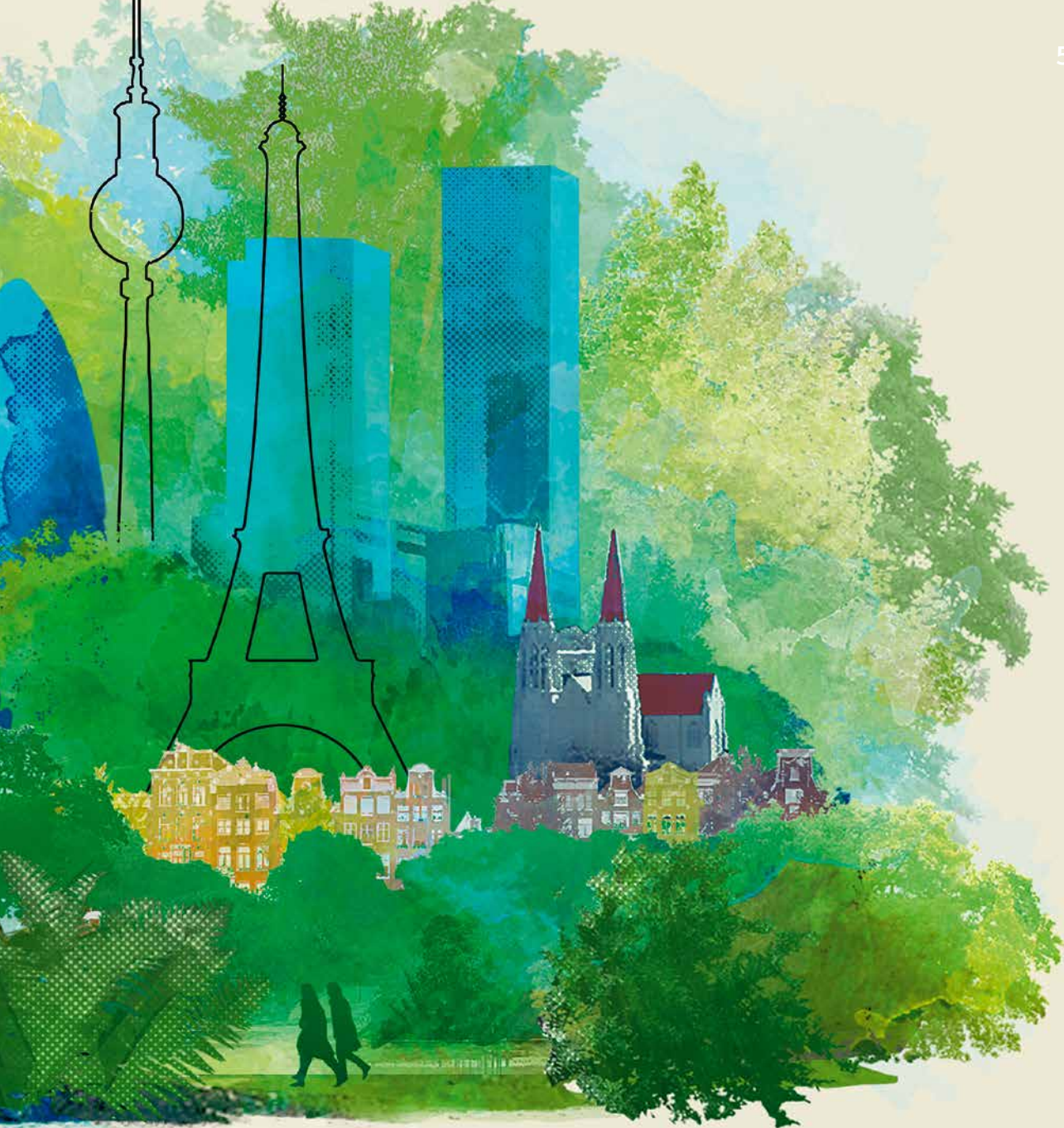
Dr. Carsten Voigtländer

Vorsitzender der Vaillant Group Geschäftsführung



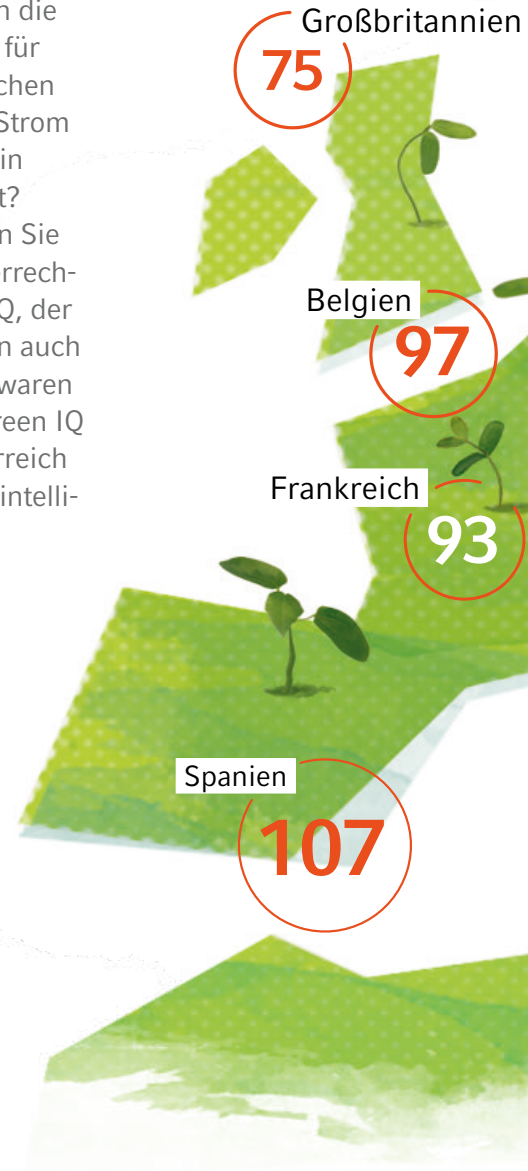
GRÜNE INTELLIGENZ

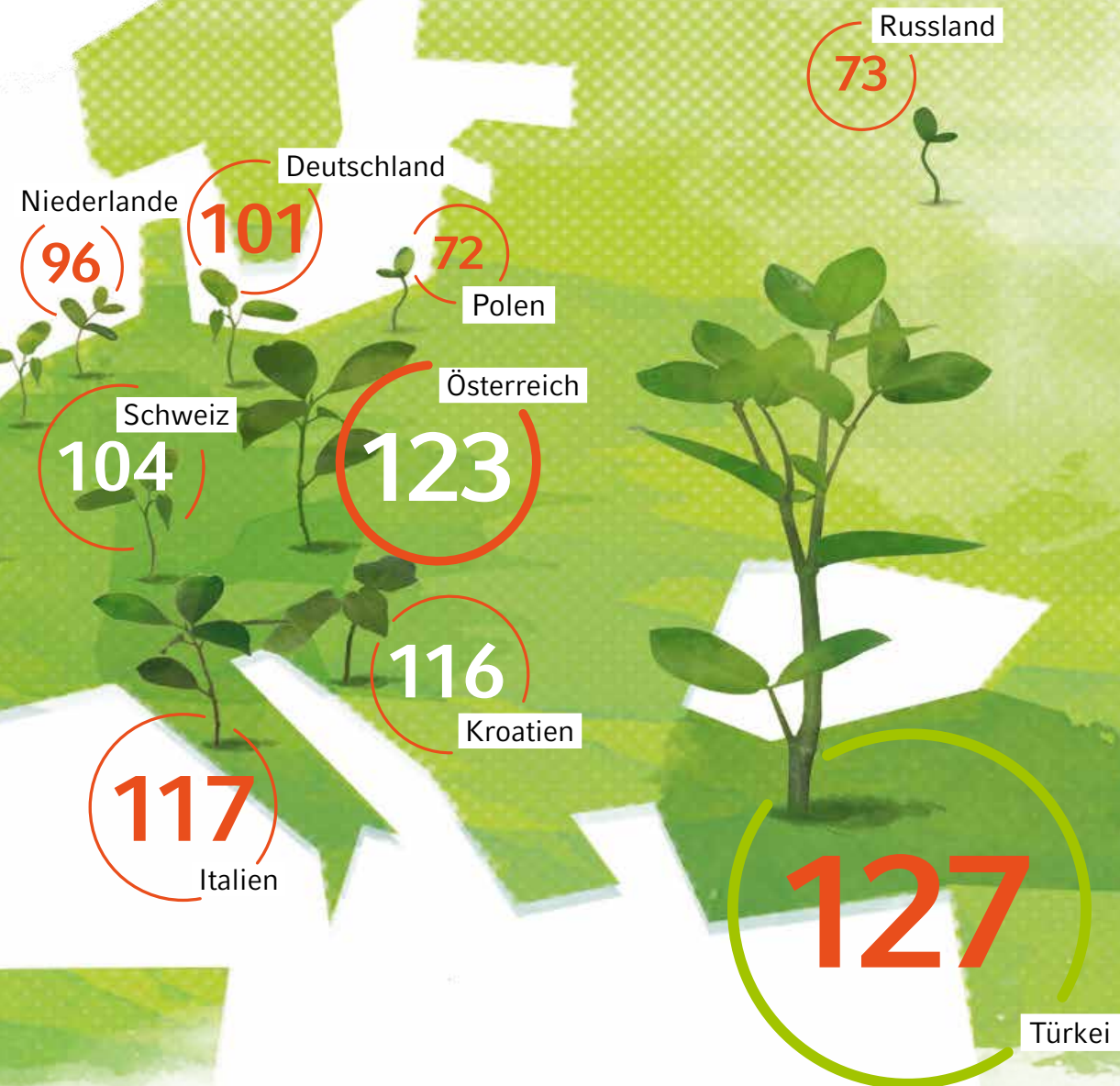
Was bedeutet Nachhaltigkeit für unseren Alltag?
Lässt sich messen, wie nachhaltig Menschen
agieren? Die Vaillant Group hat genau das versucht.
Eine europaweite Studie ermittelte den Green IQ.
Mit überraschenden Ergebnissen.



1 3.500 Menschen in 13 Ländern Europas bekamen die gleichen Fragen gestellt. Zum Beispiel: Was sind für Sie die wichtigsten politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen? Nutzen Sie Ökostrom oder Strom aus erneuerbaren Energien? Haben Sie schon einmal ein funktionstüchtiges Mobiltelefon durch ein neues ersetzt? Wie häufig unternehmen Sie private Flugreisen? Kaufen Sie lieber loses als abgepacktes Obst? Aus den Antworten errechnete Vaillant gemeinsam mit TNS Infratest den Green IQ, der neben der eigenen Einstellung zu Nachhaltigkeitsfragen auch das konkrete Verhalten berücksichtigt. Die Ergebnisse waren durchaus überraschend: Als Land mit dem höchsten Green IQ ging die Türkei aus der Studie hervor, gefolgt von Österreich und Italien. Frauen sind im europäischen Durchschnitt intelligenter als Männer, Ältere intelligenter als die Jungen.

Weitere unerwartete Ergebnisse und die vollständige Rangliste gibt es auf www.mygreeniq.com.







Vaillant

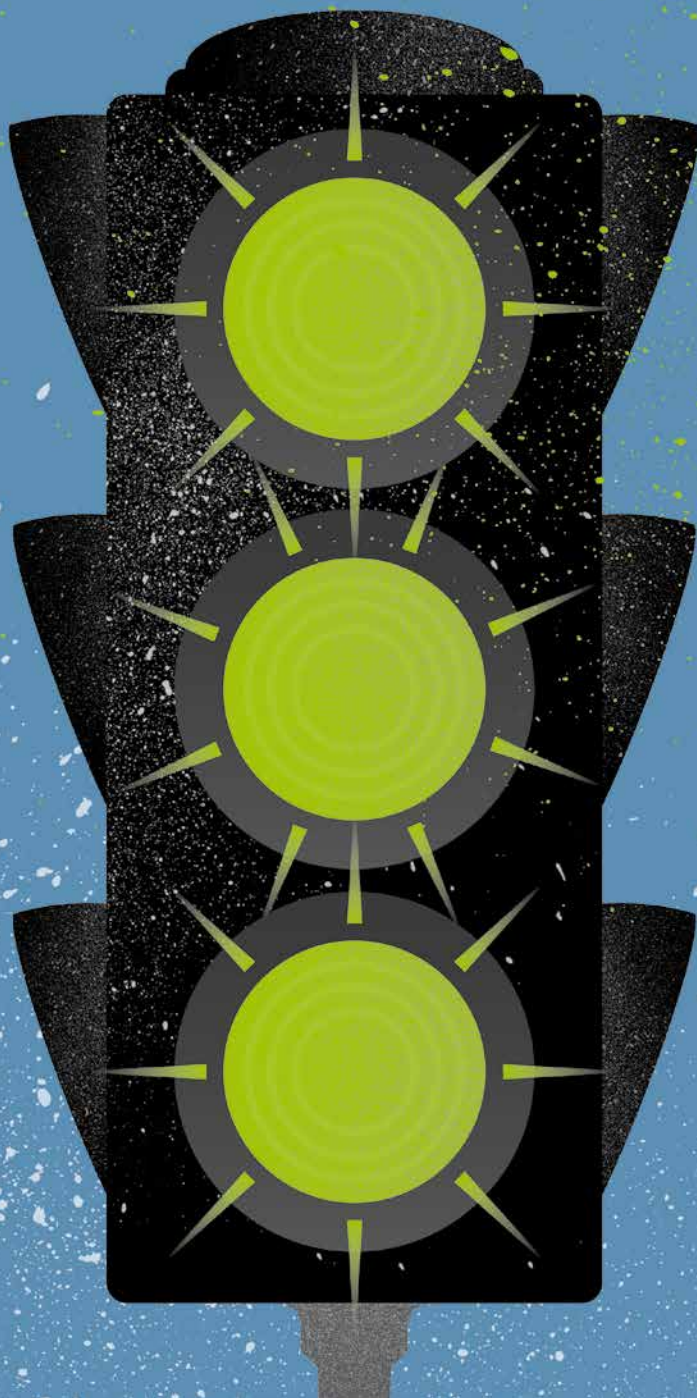
ERFOLG VERPFLICHTET

Vaillant ist als nachhaltigstes Großunternehmen Deutschlands mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2015 ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung macht stolz und motiviert, noch mehr zu tun.

Deutscher
Nachhaltigkeitspreis

Die renommierte Fachjury würdigte vor allem die konsequente Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie S.E.E.D.S. Als Anbieter von Schlüsseltechnologien für die Energiewende komme Vaillant seiner ökologisch-sozialen Verantwortung in der Wertschöpfung in mustergültiger Weise nach. Mit der Green iQ Produktlinie hat das Familienunternehmen diesen Anspruch auch ins Kerngeschäft integriert. Grün ist für uns das neue Premium. Und damit auch ein Versprechen für die Zukunft, denn der Erfolg verpflichtet uns – mit der gleichen Leidenschaft und Konsequenz weiterzuarbeiten. Gerade auch an den Aufgaben, die bislang noch nicht gelöst sind.





ALLE ZEICHEN AUF GRÜN

Was macht Produkte nachhaltig? Natürlich die Effizienz in der Nutzung. Aber es ist noch viel mehr gefordert, vor der Nutzung – in der Entwicklung und Produktion – und auch danach, wenn die Geräte ihr Lebensende erreicht haben. Eine komplexe und spannende Aufgabe.



Es geht ums Detail – und davon gibt es sehr, sehr viele, wenn man sich den gesamten Produktlebenszyklus eines modernen Heizgeräts ansieht. Nachhaltigkeitskriterien in die Produkte zu integrieren bedeutet, ganzheitlich zu denken. Das heißt von der Idee zum Produkt bis zu seinem Lebensende; das schließt die Entwicklung, die Fertigung, den Vertrieb, die Nutzung und den Service ein. Idealerweise können die verwendeten Materialien wieder genutzt werden bzw. kehren in den Stoffkreislauf zurück. Um das zu erreichen, integrieren wir mehr und mehr Nachhaltigkeitskriterien in ein verbindliches Regelwerk für die Produktentwicklung. Erst wenn dort alle Zeichen auf Grün stehen, entsteht zukunftsweisende Heiztechnik.



113

MY GREEN IQ

HAND AUFS HERZ

Wie steht es um den Green IQ unserer Mitarbeiter? Gibt es Unterschiede zwischen den Nationalitäten oder ticken die Kollegen innerhalb der Vaillant Group gleich? Fünf Kollegen aus vier Nationen haben den Selbsttest auf www.mygreeniq.com gemacht, ihre Ergebnisse kommentiert und auch die Vaillant Group bewertet.



Simone Rockenfeller, Deutschland, 36 Jahre alt

1. Wie bewertest du dein Ergebnis beim Selbsttest?

Ich hätte nicht gedacht, dass ich so gut abschneide. Meine Antworten waren ehrlich, auch wenn sich mein schlechtes Gewissen bei manchen Fragen gemeldet hat. Nehmen wir die Frage, ob ich Produkte meide, in denen Palmöl ist. Ja – außer bei meiner geliebten Nuss-Nougat-Creme. Beim Thema Kleidung habe ich leider kein Vertrauen, dass Hersteller wirklich fair und ökologisch produzieren. Unterm Strich: Ich bin bemüht, aber nicht ganz konsequent.

2. Wie siehst du das Ergebnis deiner Landsleute?

Mich überrascht die eher mäßige Platzierung. Aber eigentlich überrascht mich vor allem, welche Länder so weit oben stehen. Ich kann mir aber gut vorstellen, dass meine Landsleute an Bequemlichkeiten hängen und dass das manchmal wie bei mir auch das Verhalten bestimmt, obwohl die Einstellung da ist.

3. Welchen Green IQ würde die Vaillant Group erreichen?

Auf alle Fälle überdurchschnittlich. Ich bin auch stolz auf meinen Arbeitgeber. Gerade mit dem Engagement für die SOS-Kinderdörfer kann ich mich total identifizieren. Die Vaillant Group ist ein guter Arbeitgeber. Natürlich geht noch mehr. Wenn ich meinen Arbeitsbereich, den Einkauf, ansehe, könnten wir noch grüner werden. Wie alle lernen wir ständig dazu, denken weiter und entwickeln uns.



Superhero oder Bad Guy?

Jetzt Green IQ berechnen auf
www.mygreeniq.com

Antoin Linssen

Niederlande

33 Jahre alt

Ryan Mouncy

Großbritannien

30 Jahre alt

Umutcan Ünlü

Türkei

30 Jahre alt

Hüseyin Özkan

Türkei

33 Jahre alt

106

MY GREEN IQ



MY GREEN IQ

122



MY GREEN IQ

111



MY GREEN IQ

114





WACHSEN UND STARK WERDEN

Ute Friedrich liebt ihren Beruf. Seit 1991 arbeitet sie im SOS-Kinderdorf in Lüdenscheid. Sie bastelt, malt, töpft und werkelt mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Dorf. Deren zurückgelassene Werke bewahrt sie auf – wie ihre Geschichten.







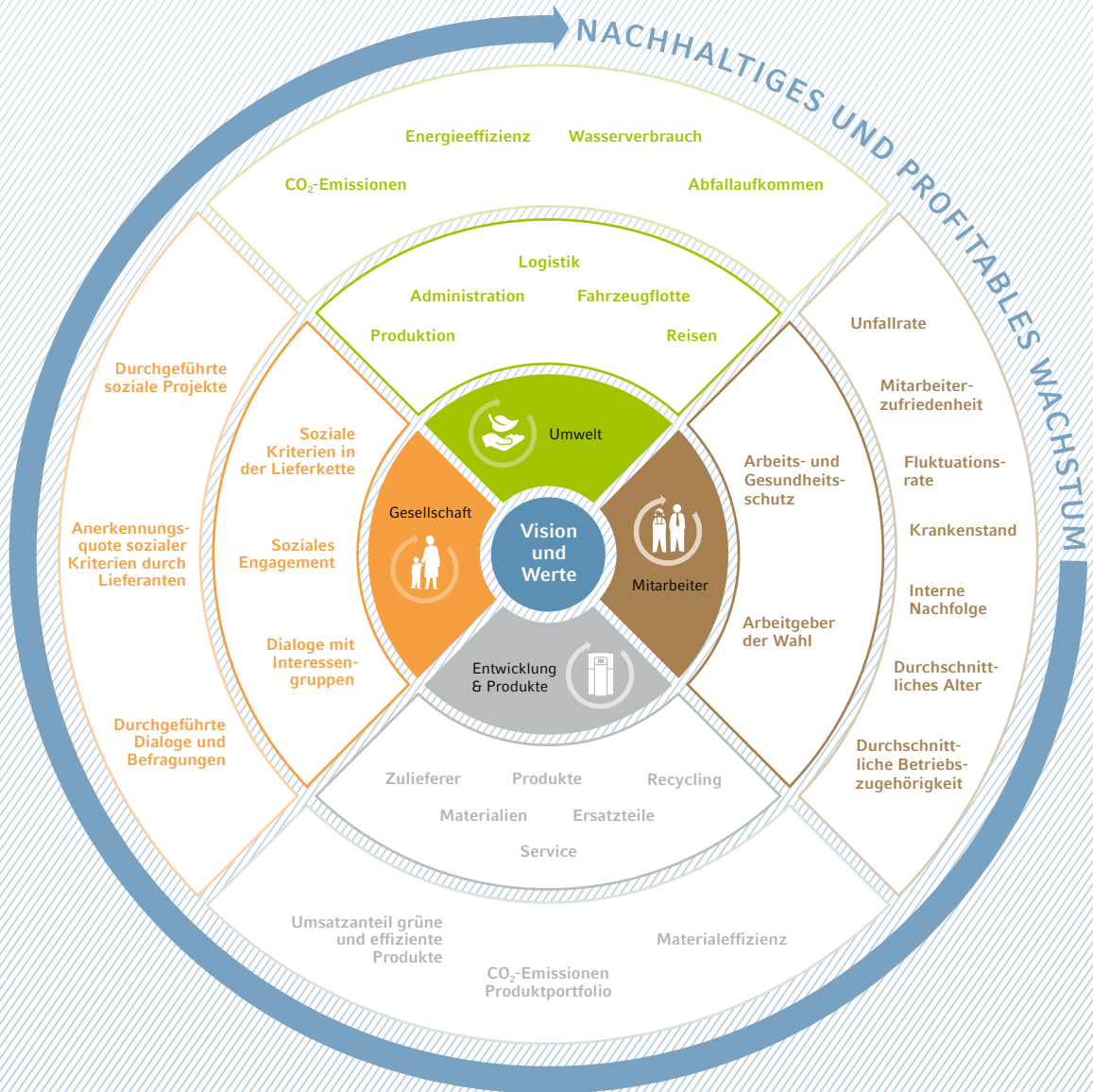
Ute Friedrichs Reich ist der Werkraum. Er atmet fast 50 Jahre Geschichte, schließlich feiert das SOS-Kinderdorf in Lüdenscheid 2016 seinen 50. Geburtstag. 750 Kindern hat es seit seiner Gründung geholfen, ihnen eine Heimat, Sicherheit und Geborgenheit gegeben – mal für ein paar Tage, mal für 18 Jahre oder länger. 750 Namen: Im Werkraum von Ute Friedrich sind sie aufgeschrieben. Jedes Kind hat ein Schild, farbenfroh, verspielt oder grafisch-modern. Jedem Kind aus dem Kinderdorf, egal, ob es in einer Kinderdorffamilie lebt oder in einer Wohngemeinschaft, stehen Ute Friedrichs Türen offen. „Bei mir können sie ganz sie selbst sein, ich erwarte nichts, ich analysiere nichts. Ich nehme jeden so, wie er ist, und das spüren sie.“ Das Werken wirke bei den Kindern oft wie ein Katalysator. „Da kommt vieles heraus, beim Hämmern oder Töpfern.“ Der Werkraum ist Freiraum und Schutzraum. Kunst eine Ausdrucksform und ein pädagogisches Mittel. Etwas beginnen und zu Ende bringen, Schwierigkeiten überwinden, das Vorgehen planen – und das Geschaffene in den Händen halten.

[Lesen Sie die ganze Geschichte und erfahren Sie mehr über die weltweite Partnerschaft von Vaillant und SOS-Kinderdörfer im Vaillant Group Nachhaltigkeitsbericht.](#)

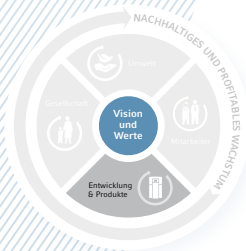


S.E.E.D.S.

Die Vaillant Group bündelt ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten in einem strategischen Programm. Unter dem Dach von S.E.E.D.S. werden in den Fokusbereichen Umwelt, Mitarbeiter, Entwicklung & Produkte sowie Gesellschaft verbindliche, messbare Ziele gesetzt, konkrete Maßnahmen abgeleitet und die erzielten Ergebnisse laufend überprüft. Gruppenweit und transparent. Nachhaltigkeit verstehen wir dabei als einen umfassenden Anspruch an unser unternehmerisches Handeln. Als den Anspruch, strategische und operative Entscheidungen sowohl unter ökonomischen als auch unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zu fällen. Eine wichtige Frage ist dabei: „Welche direkten und indirekten Auswirkungen hat eine unternehmerische Entscheidung für Mensch und Umwelt?“ Dabei betrachten wir das S.E.E.D.S.-Programm nicht losgelöst von unseren wirtschaftlichen Zielen. Im Gegenteil: S.E.E.D.S. hat den Anspruch, zu einem nachhaltigen und profitablen Wachstum der Vaillant Group beizutragen. Um Nachhaltigkeit in alle Bereiche des Unternehmens zu tragen, bedarf es eines zielgerichteten Managements – und verbindlicher Ziele, über deren Erreichung wir transparent und nachvollziehbar berichten.



UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE 2020



Development & Products | Entwicklung & Produkte

Unser Ziel ist es, unseren Kunden energieeffiziente und umweltfreundliche Produkte über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg anzubieten – von der Entwicklung über Einkauf, Produktion und Gebrauch bis hin zu Service und Recycling.

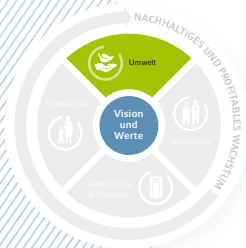
80

% Anteil hocheffizienter Produkte

–15 % Treibhausgasemissionen des Produktportfolios

+15 % Materialeffizienz

Startschuss Ziel zu 50 % erreicht Ziel erreicht



Environment | Umwelt

Der Schutz von Umwelt und Ressourcen ist wichtiger Bestandteil der Vaillant Group Nachhaltigkeitsstrategie. Wir wollen verantwortungsvoll mit Ressourcen umgehen, die CO₂-Emissionen konsequent senken, negative Einflüsse auf die Umwelt vermeiden und aktiv Chancen nutzen, die Umwelt zu schützen.

-25

% CO₂

+20 % Energieeffizienz

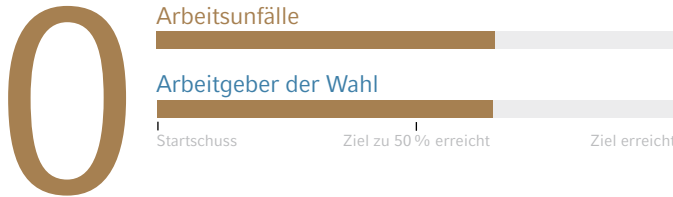
–20 % Wasser

–20 % Abfall

Startschuss Ziel zu 50 % erreicht Ziel erreicht

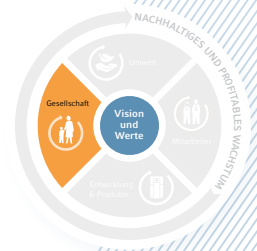
Employees | Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter bilden das Fundament und die Seele der Vaillant Group. Die Vaillant Group verfolgt das Ziel, bei Bewerbern und Mitarbeitern der Arbeitgeber der Wahl zu sein.



Society | Gesellschaft

Die Vaillant Group bekennt sich zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. Das Unternehmen engagiert sich dort, wo es unternehmerisch tätig ist, für gesellschaftlichen Fortschritt und das Wohlergehen der Mitmenschen.



Alle angegebenen
Prozentzahlen beziehen sich
auf das Referenzjahr 2010
und sind volumenabhängig.

INK ON PAPER

Auf dieser Broschüre steht nicht nur Nachhaltigkeit drauf und drin; die Printausgabe ist auch nach allen Regeln der Druckkunst nachhaltig produziert. Das Papier ist zu 100 Prozent aus recyceltem Material und mit EU-Blume, Blauem Engel sowie FSC-Siegel zertifiziert. Die Farben und alle anderen Verbrauchsmaterialien wie Druckplatten basieren auf erneuerbaren Rohstoffen bzw. sind recycelbar. Wir verzichten bewusst auf umweltschädliche Cover-Veredelungen wie Folienkaschierungen, Soft-Touch- oder UV-Lacke. Unser Druckpartner setzt Ökostrom ein und zum Heizen die Abwärme der Druckmaschinen. Für die Distribution dieser Broschüre nutzen wir zudem verstärkt das Internet. Und was dennoch durch die Produktion unvermeidlich an CO₂ ausgestoßen wird, kompensieren wir über zertifizierte Programme. Diese Nachhaltigkeitsbroschüre ist also genau das, was man von einer nachhaltigen Broschüre erwarten darf. Ink on paper.

Herausgeber

Vaillant GmbH
Berghauser Straße 40
42859 Remscheid
Deutschland

www.vaillant-group.com
sustainability@vaillant.de

VGC Unternehmenskommunikation,
Nachhaltigkeitsmanagement & Politik
Tel. +49 2191 18-2754
Fax +49 2191 18-2895

Gestaltung

gerlach&partner, Köln

Fotos

Frank Fendler, Horst Gerlach,
iStock, Mike König, Vaillant Group

Illustrationen

Visualize.my

Druck

Kunst- und Werbedruck, Bad Oeynhausen





”Sei innovativ.
Hör’ auf deine Kunden.
Lerne immer dazu.

Johann Vaillant (1851–1920), Unternehmensgründer und
Erfinder des Gasbadeofens „geschlossenes System“

